

DBV-Milch-Report

Markt

Die Milchanlieferung ist in der 40. KW um 1 % im Vgl. zur Vorwoche gestiegen. Sie liegt damit 6,2 % über dem vom Blauzungengeschehen geprägten Vorjahreszeitpunkt. Mit Blick auf den Gesamtzeitraum (1. bis 40. KW) liegt das Milchaufkommen - 0,4 % unter dem entsprechenden Vorjahreszeitraum. Die Verbraucherpreissenkungen im LEH haben die Nachfrage nach abgepackter Butter spürbar belebt und sind für die Hersteller nur teilweise zu bedienen. Die Notierungen sind für abgepackte Butter stabil geblieben, für Blockbutter jedoch leicht schwächer. Die unsichere Marktentwicklung sorgt bei Blockbutter für abwartende Handelsaktivitäten und geringere Kaufpreisangebote in den Butterverhandlungen für das anstehende Jahr.



Mit den Preiserückgängen beim Käse haben sich im Kontext zum schwächeren Eurokurs die Exportmöglichkeiten wieder verbessert. Im Inland (LEH, Industrie) ist eine belebte Nachfrage zu beobachten, die unterschiedlich gut bedient werden kann. Der Preiserückgang scheint sich zu verlangsamen. Die Pulvermärkte sind ruhig (VMP) bis belebt (MMP, MP) mit uneinheitlichen Preistendenzen. (AMI, ZMB)

GMO: Trilogverhandlungen gestartet

Am Dienstag dieser Woche sind die Trilogverhandlungen zur Überarbeitung der Gemeinsamen Marktordnung (GMO) mit EU-Kommission, Europaparlament und Rat der EU gestartet. Je nach Verlauf der Verhandlungen wird ein Abschluss bis zum Jahresende angestrebt. Der DBV wird im Verbund mit weiteren Verbänden und seinen Mitgliedern gegenüber der Bundesregierung nochmals aktiv werden.

Verbände legen Gesamtkonzept zum THKG vor
Beim Treffen mit Bundeslandwirtschaftsminister Rainer Anfang Oktober präsentierte eine Verbändeallianz aus DBV und weiteren führenden Verbänden der Wertschöpfungskette ihr [Konzept zur Reform des Tierhaltungskennzeichnungsgesetzes](#). Die Verbände fordern eine praxisnahe, bürokratiearme Umsetzung und lehnen das Gesetz in der bisherigen Form ab. Grundsätzliches Ziel der Verbändeallianz ist ein faires System für die Landwirtschaft, das Tierwohl stärkt und Verbraucher zu einer bewussten Kaufentscheidung verhilft.

Deutsche Delegation auf dem Weltmilchgipfel
Der Weltmilchgipfel 2025 des Internationalen Milchwirtschaftsverbands (IDF) findet in diesem Jahr vom 20. bis 23. Oktober in Santiago de Chile statt. Unter dem Motto „Ernährung einer nachhaltigen Welt“ werden über 1.000 Fachleute aus der globalen Milchbranche erwartet, um sich über aktuelle Themen und die Weiterentwicklung des Sektors auszutauschen. Unter der Leitung von DBV-Vizepräsident und VDM-Präsident Schmal wird eine Delegation aus Vertretern der deutschen Milchwirtschaft an dem Gipfel und Fachexkursionen teilnehmen. Mehr Details unter www.idfwds2025.com/

